



## **Grosse Inszenierung für Coworking & Coliving**

An der Fassade der alten Baumwollspinnerei im Linthal, wirbt das innovative Pionierprojekt auf zwei Megapostern. Auf gesamthaft über 300 Quadratmetern ist die Vision von Wohnen und Arbeiten auf wetterfeste Gitternetzblachen gedruckt. Unübersehbar und beeindruckend.

## **Routinierte Montage durch geübtes Fachpersonal**

Für die Befestigung der Blachen braucht es zwei Fachpersonen, einen Hebekran und einiges an Befestigungsmaterial. Die 21 Meter langen Bahnen werden mit geübten Handgriffen, Gummiseilen und UV-stabilen Kabelbindern an das rundumlaufende Drahtseil gespannt. Fast 60 Kilogramm wiegt eine einzelne Bahn, welche die Hausmauer ziert. Eine sichere und wetterfeste Montage ist dementsprechend unabdingbar. Diese gewährleisten knapp 300 Befestigungspunkte, welche den Digitaldruck auch bei Wind und Wetter stabilisieren und halten.

## **Ebenfalls beeindruckend ist das Konzept der Querdenkenden**

Coco soll bereits 2022 eröffnet werden. Die Abkürzung steht für Coworking und Coliving und bedeutet; Arbeiten und Wohnen unter einem Dach. Wohnungen mit gemeinsamen Nutzräumen, Arbeitsplätzen, Sitzungszimmer und Eventräume mit Blick auf die Glarner Alpen werden frei buchbar für die Mietenden. Das Juwel der Anlage wird die grosse Dachterrasse, welche mit verglasten Räumen bis in die Abendstunden einen einmaligen Ausblick verspricht.

